

Mein Dalshleben

von Ginafrancesca

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/andere-fanfiktions/quiz36/1>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Da ich gefragt wurde, ob ich meinen Roman, in welchem es um Dalshs geht, auch als Fanfiktion schreiben kann, werde ich hier mal den Prolog schreiben.

Vielleicht gefällt es dem ein oder anderen ja?

Ich würde mich freuen, würdet ihr es lesen und reviewen. Viel Spaß!

(Falls du das Quiz dazu machen willst, gute Idee- es hilft, dir das alles Mal zu verstehen. Es heißt: Wer bist du in meinem neuen Roman.).

Kapitel 1

PROLOG:

Der blaue Nachthimmel hing wie ein schweres, von silberglitzernden Sternen und einem großen, bleichen Mond bedecktem Tuch über der Stadt.

Irgendwo abseits, dort, wo alle Klänge verhallten, wo alles ruhig war, stand ein großer, hagerer, schwarzhaariger Mann und fixierte den Boden.

Ihm gegenüber hockte eine kleine Gestalt, die der Mann nicht erkennen konnte. Doch er wusste auch so, dass sie gefährlich war. Das Messer in ihrer linken Hand glitzerte silbern im Mondlicht.

Nun begann sie zu sprechen: „Thomas König, du, der Dalshish ist, wirst du deinen Teil unserer Abmachung erfüllen? Wirst du mir dein Leben geben, im Tausch für die Sicherheit deiner Tochter?“, ihre Stimme war hell und mädchenhaft.

Thomas schluckte, ballte die Hände zu Fäusten, nickte: „Ja, Mrs. Elaine. Ich werde es tun.“

Die Frau, Elaine, lächelte. Sie hob das Messer, drückte es Thomas König an die Kehle.

„Und nun nimm dies.“, befahl sie- ihr Lächeln wurde raubtierhaft. Der Mann nahm den Zettel entgegen.

„Lebewohl...“, fauchte Elaine, und enthauptete Thomas König.

Das Mondlicht glitzerte und tauchte ihr Gewand in solches Licht, dass es schien, als wäre es aus goldenen Sternen.

Langsam, bedächtig fast, entfernte sie sich von dem Leichnam, der bereits in dunkles Blut getaucht war.

Ja- der erste Schritt war vollbracht.

Bald auch der zweite.

Und dann.... ihre Augen glitzerten,... dann würde sie Rache nehmen.